Magdeburg, 30. November. **Rohzucker I. Product**, Transito f. a. B. Hamburg November 10.90 ℳ, December 10.90 ℳ bez. u. Br., 10.87½ ℳ G., Januar 11.02½—11.05 ℳ bez., Januar-März 11.17½ ℳ G., 11.22½ ℳ Br., Februar-März 11.27½ ℳ bez. u. Br., 11.22½ ℳ G., April-Mai 11.55—11.60 ℳ bez., 11.55 ℳ Br. — Tendenz: Fest.

WTB. **Magdeburg**, 30. November. **Zucker**. Gemahlener Melis 23.50 ℳ Unverändert. — 96 Proc. Kornzucker 19.70—20.00 ℳ, 88 Proc. Kornzucker 18.80—19.10 ℳ Fest.

Prag, 29. November. **Zucker** blieb ohne Veränderung. Anfang für Januar wurde zu 21.85 ausgelegt. Basis 88, Exportfranco Prag-Hamburg 21.15—21.45 fl. do. Elbestation 21.35—21.70 fl., do. Inlandstation 20.90—21.25 fl.

Paris, 29. November. **Rohzucker 88°** fest, loco 27.25. — Weißer Zucker fest, aber unbelebt, Nr. 3 per 100 Kilogr. per November 32.50, per December 32.60, per Januar-April 33.30, per März-Juni 34.10.

London, 29. November. **Zucker** ruhig. Havanna Nr. 12 12 nominell. Rüben-Rohzucker 10⅞ fester. — **Kaffee** fest. — **Reis** träge. — **Jute** behauptet. — **Leinöl** 20s 3d. — **Terpentinöl** 26s 6d. — **Rüböl** 20s 7½d. — **Baumwollöl** 18s 6d. — **Silberbarren** 46⅞. — **Blei**, englisches 13 Pfd. 2s 6d. spanisches 12 Pfd. 17s 6d. — **Zink**, gewöhnliche Marken 14 Pfd. 7s 6d, besondere 14 Pfd. 10s.

Singapore, 26. November. (Telegramm von Pattlarden, Rheiner & Co.) Lust und Fracht nach Hamburg (Alles per Dampfer): Gambier 19s 9d. Perlsago 10s 4½d. Sagomehl (Batavia) 8s 9d. do. Borneo 8s 6d. Perltapioca, fein 18s 6d, do. Saat 18s 4d. Flocken, mittel 18s 4½d. Pfeffer, schwarzer 6⅞d, weißer nom. 13⅞d cif ges., Dian 103s. Copra 15s 4½d. mit 3 Proc. Gewichtsgarantie. — Cours auf London 3 Mt. Sicht 3s 5⅞d.

* **Leipzig**, 1. December. **Weinbericht von Carl Rauth**, Ober-Ingelheim a. Rhein und Leipzig. In den deutschen Productionsländern machte sich die gewöhnliche Stille bemerkbar. Alte wie auch neue Weine bilden daselbst in dieser Jahreszeit keine bemerkenswerthen Umsätze. Die Entwickelung der 86er hat noch nichts Besonderes ergeben und werden dieselben wohl auch schwerlich vor Frühjahr, ihrer hohen Preise wegen, nennenswerth begehrt sein. Hier und da gehen die Winzer schon in ihren seitherigen hohen Forderungen zurück und verkaufen um 5—6 ℳ pr. Hektol. billiger wie im Herbste. Jedenfalls ist aber auch da noch Vorsicht bei der großen Ungleichheit der neuen Weine anzurathen. Südeuropäische Weine bewegen sich lebhafter, nachdem die Preise normale Verhältnisse angenommen. Frankreich hält im In- und Auslande allerwärts rege Nachfrage und kauft gesunde, neue Weine, wo solche nur annehmbar erhältlich sind.

Breslau, 29. November. **Kleesamen** mehr Kauflust, rother unverändert, per 50 Kilogramm 37—39—41—44 ℳ, weißer ruhig, per 50 Kilogramm 36—45—55—62 ℳ, hochfein über Notiz. — **Schwedischer Kleesamen** unverändert, per 50 Kilogramm 34—42—50 ℳ — **Tannen-Kleesamen** schwach zugeführt, per 50 Kilogramm 30—35—40 ℳ — **Timothee** schwach zugeführt, per 50 Kilogramm 20—22—26 ℳ.

Magdeburg, 29. November. **Kartoffelspiritus** für 10,000 Liter-Procent loco ohne Faß 37.40—37.70 ℳ.

Magdeburg, 30. November. **Kartoffelspiritus** fest. Loco ohne Faß 37.40—37.70 ℳ ab Speicher unter freier Vorhaltung der Gebinde 38.60 ℳ bez.

Breslau, 29. November. **Spiritus** per 100 Liter 100 Procent per November-December 35.50, per April-Mai 37.00.

Stettin, 29. November. **Spiritus** geschäftslos, loco 36.60, per November-December 36.30, per December-Januar 36.30, per April-Mai 38.00.

Posen, 29. November. **Spiritus** loco ohne Faß 34.60, per November 34.80, per December 34.90, per April-Mai 36.80. Höher.

Hamburg, 29. November. **Spiritus** fest, per November 26 Br., per December-Januar 25⅞ Br., per April-Mai 25⅞ Br.

Paris, 29. November. **Spiritus** behauptet, per November 38.50, per December 38.75, per Januar-April 40.25, per Mai-August 41.75.

Stettin, 29. November. **Petroleum** versteuert, loco Usance 1½ Proc. Tara 11.40.

Hamburg, 29. November. **Petroleum** fest, Standard white loco 7.20 Br., 7.10 Gd., per November-December 6.90 Gd., per Januar-März 6.75 Gd.

Bremen, 29. November. **Petroleum** höher. Standard white loco 6.90 bez.

Bremen, 30. November. (Telegramm.) **Petroleum** fest. Standard white loco 6.90.

Antwerpen, 29. November. **Petroleummarkt**. Raffinirtes Type weiß, loco 16⅝ bez. u. Br., per December 16⅝ bez., 16⅝ Br., per Januar 16⅞ Br., per Januar-März 16⅞ Br. Ruhig.

Mannheim, 28. November. **Pfälzer Tabak**. Es fanden mehrere folgende Verkäufe von neuen Tabaken statt: In Ober- und Niederhochstadt zu 22—25 ℳ, Knittelsheim zu 27—30 ℳ, in Offenbach etwa 1000 Ctr. zu 25—27 ℳ und im Uebrigen an verschiedenen Plätzen verhagelte Tabake zu 25—28 ℳ, alles die 50 Kilogr. ausschl. Steuer.

W. **Amsterdam**, 29. November. **Tabak**. (Original-Wochenbericht des „Leipziger Tageblattes“.) In vergangener Woche wurden unter der Hand früher aufgehaltene 860 B. Java Mark Djarit inferiores Deckblatt-Blatt, sowie 415 B. Sumatra Mark M & G / Deli fehlerhaftes Sandblatt-Gewächs zu gehörigen Preisen verkauft, ferner wurden 64 Faß Maryland und 58 Kr. Seedleaf umgelegt. Auktionen sind nicht zu vermelden. Der hiesige Vorrath bei den Importeuren besteht heute aus 917 B. Sumatra, 4876 B. Java 1885er, 415 B. do. 1886er Ernte, 846 Faß Maryland, 160 Faß Kentucky, 253 Kr. Seedleaf, 499 B. Manilla, 1010 B. Türkischer, 400 B. Griechischer, 60 Faß Stengel.

W. **Rotterdam**, 29. November. **Tabak**. (Original-Bericht des „Leipziger Tageblattes“.) Während der verflossenen Woche gelangten in Einschreibung 762 Ballen Manilla (712 B. 1885er und 40 B. 1884er Jahrgang) bei durchgehends untergeordneter Beschaffenheit zu entsprechend niedrigen Preisen zum Abschluß; von den gleichzeitig versteigerten Manilla-Cigarren brachten 289 Mille Habanas 8½—17½ Frcs., 30 Mille Kurze Cortados 20—20½ Frcs., und 28 Mille IIa. Cortados 12—15 Frcs. per Tausend aus. Eingetroffen sind 415 Faß Maryland, 39 Faß Mason County, 38 Faß Virginia, 36 Faß Kentucky, sowie 30 Faß Ohio. Der hiesige Vorrath erster Hand beträgt heute: 56 Ser. Havana und Yara, 253 B. Rio Grande, 120 Kr. Seedleaf, 1082 Faß Maryland, 413 Faß Kentucky, 1158 B. Griechischer und Türkischer, 30 Faß Stengel.

Baltimore, 13. November. **Tabak**. Für Maryland blieb die Stimmung fest, aber ruhig in Folge beschränkten Angebots passender Partien. Einige hundert Faß wurden nach Europa verkauft; auch in untergeordneten Qualitäten ging etwas um. Alles zu letzten Preisen. Ohio lustlos; verkauft 198 Faß, davon 100 Faß für inländischen Consum. Verschifft nach Bremen 29 Faß Virginia, 210 Faß Virginia-Stengel, 22 Faß Kentucky und 93 Faß Maryland, nach Antwerpen 52 Faß Virginia und 81 Faß Kentucky, nach Rotterdam 564 Faß Ohio, 450 Faß Maryland, 17 Faß Virginia, 24 Faß Kentucky und 415 Faß Virginia-Stengel, nach London 50 Faß. Inspicirt diese Woche 478 Faß Maryland, 157 Faß Ohio, 35 Faß Virginia und 2 Faß Kentucky, zusammen 670 Faß, seit 1. Januar 1886 53,312 Faß, 1885 39,275 Faß. Vorrath 20,805 Faß Maryland, 7724 Faß Ohio, 226 Faß Virginia und Kentucky, zusammen 28,755 Faß gegen 14,890 Faß gleichzeitig 1885. — Frachten im Ganzen fest bei guter Frage für Räume; per Dampfer nach Bremen für Maryland-Tabak 17½ ℳ, Virginia 19 ℳ, Kentucky 26 ℳ.

Louisville, 15. November. **Tabak**. Zufuhren der Woche 578 F., Verkäufe 1635 F., gegen 770 und 1763 F. in entsprechender Woche des Vorjahres. Totalverkäufe seit 1. Januar 117,066 F. (davon 111,809 F. 1885er), gegen 117,608 F. und 70,808 F. gleichzeitig in den beiden Vorjahren. Der Markt ist ruhig. Preise haben sich nicht notirbar verändert.

Breslau, 29. November. **Zink** umsatzlos.

London, 30. November, Mittag. (Tel. der Hrn. M. H. Lorenz & Cie. hier.) **Kupfer**: Chili-Bars 39⅞ Pfd. — **Zinn**: Straits 102, Austral 103½ Pfd.

Amsterdam, 30. November, Mittag. (Tel. der Hrn. M. H. Lorenz & Cie. hier.) **Zinn-Auction**: 22,800 Bl. Banka à 61½ fl. Billiton 61½ fl.

Glasgower Roheisenmarkt (Original-Bericht von William Jacks & Co., mitgetheilt von E. Zimmerhäckel in Leipzig). Die Schwankungen auf unserem Warrant-Markt im Laufe dieser Woche sind wiederum gering gewesen. Der höchste Preis, 42s 3½d, war am Dienstag bezahlt worden und der niedrigste, 41s 9d, am Mittwoch und heute schloß der Markt zu 42s 1d für Cassa. In einer zweiten Versammlung der Warrant-Actionäre war schließlich der bestimmte Entschluß gefaßt worden, die Gesellschaft zu liquidiren und sind dann auch gleich 2 Hochöfen derselben ausgeblasen worden. Gegenwärtig sind in Schottland 70 Hochöfen gegen 91 am gleichen Tage vorigen Jahres im Gange. Die Verschiffungen von Schottland sind entmuthigend und verglichen sich sehr ungünstig mit denjenigen der gleichen Periode letzten Jahres. Dagegen sind diejenigen von Middlesbro im Laufe dieses Monats ziemlich gut und obgleich viel kleiner als im letzten Monat, so übertreffen sie dennoch die Quantitäten, die bis zum gleichen Tage im November 1885 zur Verschiffung gelangten. Cleveland Warrants werden zu 44s 7½d quotirt: Middlesbro Eisen bleibt bei 32s 6d; für Nr. 3 unverändert und auch in den schottischen Specialmarken sind keine Veränderungen zu verzeichnen.

Glasgow, 29. November. **Roheisen**. (Schluß.) Mixed numbers warrants 41s 10½d.

Glasgow, 30. November. **Roheisen**. Mixed numbers warrants 42s.

Altona, 28. und 29. November. **Fischmarkt**. Gestern lagen am St. Pauli-Markt keine Fischerfahrzeuge. Am Altonaer Markt lagen 2 große Ewer, meistens mit Heringen, sowie 6 Jollen mit Butt und Stören. Am heutigen St. Pauli-Markt lagen 2 große Ewer mit Heringen und diversen Fischen. Am Altonaer Markt lagen 12 große Ewer mit Heringen und diversen Fischen, ferner 3 kleine Ewer mit Stint und Butt, sowie 12 Jollen mit Butt und Stören. — Per Eisenbahn Zufuhr an Schollen, Schellfischen, Kleiesen, Aalen, Hechten, Schnepeln und Dorschen. Preise en gros: Schollen 1.50 bis 18 ℳ, Schellfische 2.50—6 ℳ, Elbbutt 1.50—5 ℳ, Stören 70 bis 90 ₰, Schnepel 5—8 ℳ per Stieg, Steinbutt 80—90 ₰, Zungen 90 ₰ bis 1.20 ℳ, Stinte 40—50 ₰, Aal 50 ₰ bis 1.80 ℳ, Hechte 50—60 ₰ per Pfd., Stint per kleiner Korb 80 ₰ bis 1.20 ℳ, Dorsch per Kiepe (ca. 35—45 Stück) 4—5 ℳ. Handel fand gestern wenig statt; heute war er recht lebhaft.

Vlaardingen, 27. November. **Holländische Heringe**. Die Gesammtzufuhr betrug bis heute 225,000 T. (gegen 273,000 T. in 1885, 292,000 T. in 1884, 206,000 T. in 1883). Der Marktwerth blieb gut behauptet. Die letzten Notirungen für October-Fang sind: Ia. Volle 25 ℳ, ausgesuchte 29 ℳ, feinste 32 ℳ, kleine Sorte 21 ℳ, November-Fang 20 ℳ die Tonne. Der Artikel verkehrt in fester Stimmung und der Vorrath ist im Verhältniß zu den großen Aufuhren sehr mäßig.

Bergen, 23. November. **Fischerei-Producte**. (Herren Aug. C. Mohr & Son.) Seit unserem letzten Bericht blieb die Stimmung an unserem Exportmarkt im Ganzen genommen unverändert mit nur beschränktem Umsatz. **Thran** bleibt ruhig, jedoch mußte man für blanken Thran 40 Kr. einräumen, sonst sind die Preise unverändert, 29 Kr. für braunen, 35 Kr. für braunblanken und 42 Kr. für Medicinal-Thran. **Rogen** geschäftslos; der letztgezahlte Preis war 17½ Kr. für erste und 7½ Kr. für zweite Qualität. **Rundfische** sind nun ohne Handel, da die Lager erster Hand so gut als geräumt sind.

Viehmärkte. **Berlin**, 29. November. **Städtischer Central-Viehhof**. (Amtlicher Bericht der Direction.) Es standen zum Verkauf: 2552 Rinder, 12,233 Schweine, 1382 Kälber und 5127 Hammel. — Am Rindermarkt, obwohl nicht zu stark beschickt, konnten sich die Käufer sich schwer zu höheren Preisen entschließen, nur ein ruhiges Geschäft entwickeln. Der Markt wird ziemlich geräumt. Ia brachte 52—55, IIa 46—50, IIIa 37—44, IVa 30—35 ℳ per 100 Pfund Fleischgewicht. — In Schweinen hatte die starke Zufuhr bei mäßigem Export durchweg flaues Geschäft und Preisrückgang zur Folge und blieb viel unverkauft. Man zahlte Ia. 49, in einzelnen Fällen darüber, IIa 46—48, IIIa 43—45 ℳ, Galizier (107 Stück) 41—42, leichte Ungarn (873 Stück) 39—40 ℳ pro 100 Pfund. Alles mit 20 Proc. Tara, Bakonier (1217 Stück) 40—41 ℳ pro 100 Pfund mit 50 Pfund Tara pro Stück. — Der **Kälberhandel** gestaltete sich langsam. Die Preise des letzten Freitags blieben maßgebend. Mittel- und geringe Waare blieben vernachlässigt. Man zahlte für Ia 45—50, beste Waare bis 55 ₰, IIa 30—45 ₰ pro Pfund Fleischgewicht. — **Hammel** verkauften sich bei etwas gebesserten Preisen leichter, als vor acht Tagen und wurde der Markt ziemlich geräumt. Ia 44—50, IIa 34—42 ₰ pro Pfund Fleischgewicht.

Viehmärkte. **London**, 29. November. **Islington-Viehmarkt**. An den Markt gebracht waren: Hornvieh 4000 Stück, Schafe 9000 Stück, Kälber 180 Stück, Schweine 20 Stück. Bezahlt wurde per Stone von 8 Pfd. für Hornvieh 3s —d bis 4s 9d, Schafe 3s 9d bis 6s —d, Kälber 3s 8d bis 5s 2d, Schweine 2s 4d bis 4s 6d.

*— Von der Güterexpedition **Meuselwitz** wurden vom 21. bis 27. November a. c. 2898 Wagenladungen à 5000 Kilogramm Braunkohlen befördert:

448 Ladungen in der Richtung nach Zeitz,
782 Ladungen in der Richtung nach Altenburg,
1342 Ladungen in der Richtung nach Gaschwitz,
326 Ladungen von einem Werk zum anderen.
2898 Ladungen.

*— Von der Güterexpedition **Rositz** wurden vom 21. bis 27. November a. c. 416 Wagenladungen à 5000 Kilogramm Braunkohlen befördert:

86 Ladungen in der Richtung nach Altenburg,
330 Ladungen in der Richtung nach Zeitz.
416 Ladungen.

Breslau, 29. November. **Weizen**. Bei stärkerem Angebot unverändert, per 100 Kilogr. schlesischer weißer 15.50—15.90—16.20 ℳ, gelber 15.20—15.70—16.00 ℳ, feinste Sorte über Notiz bezahlt. — **Roggen** in ruhiger Haltung, per November-December 130.50, per April-Mai 135.00, per Mai-Juni 136.00. — **Rüböl** per November 45.00, per April-Mai 46.25. — Wetter: Schön.

Köln, 29. November. **Weizen** loco hiesiger 17.75, fremder 18.25, per November 16.40, per März 17.05, per Mai 17.45. — **Roggen** loco hiesiger 14.00, per November 13.00, per März 13.20, per Mai 13.45. — **Hafer** loco 14.75. — **Rüböl** loco 24.20, per Mai 24.10.

Stettin, 29. November. **Weizen** loco ruhig, 153.00 bis 158.00, per November-December 158.50, per April-Mai 162.50. — **Roggen** ruhig, loco 121.00—124.00, per November-December 126.50, per April-Mai 130.00. — **Rüböl** geschäftslos, per November 44.70, per April-Mai 44.70.

Hamburg, 29. November. **Weizen** loco fest, holsteinischer loco 156.00—162.00. — **Roggen** loco fest, mecklenburgischer loco 134.00—138.00, russischer loco fest, 100.00—108.00. — **Hafer** und **Gerste** still. — **Rüböl** still, loco 42. — Wetter: Trübe.

Wien, 29. November. **Weizen** per Frühjahr 9.15 Gd., 9.20 Br., per Mai-Juni 9.23 Gd., 9.28 Br., per Herbst 8.93 Gd., 8.98 Br. — **Roggen** per Frühjahr 6.80 Gd., 6.85 Br., per Mai-Juni 6.88 Gd., 6.93 Br. — **Mais** per Mai-Juni 6.38 Gd., 6.43 Br., per Juli-August 6.53 Gd., 6.58 Br. — **Hafer** per Frühjahr 6.60 Gd., 6.65 Br., per Mai-Juni 6.68 Gd., 6.73 Br.

Pest, 29. November. **Weizen** loco fest, per Frühjahr 8.88 Gd., 8.89 Br., per Herbst 8.64 Gd., 8.65 Br. — Mais per 1887 6.04 Gd., 6.05 Br. — **Kohlraps** per August-September 87.11½—11½. — Wetter: Schön.

Amsterdam, 29. November. **Weizen** auf Termine höher, per November 207, per Mai 218. — **Roggen** loco fester, auf Termine unverändert, per März 127—128. — **Rüböl** loco 22, per Mai 22⅞, per December 21½.

London, 29. November. **Weizen** ruhig, fest, englischer ⅛ s höher, Mais theurer, knapp, Mehl fest, Gerste stetig. Hafer williger, sehr große Einfuhr aus Rußland, Bohnen und Erbsen gegen die letzte Woche ½—1 s besser.

Paris, 29. November. **Weizen** fest, per November 22.75, per December 22.80, per Januar-April 23.40, per März-Juni 23.75. — **Mehl** 12 Marques steigend, per November 52.00, per December 51.60, per Januar-April 52.50, per März-Juni 53.00. — **Rüböl** träge, per November 54.50, per December 54.75, per Januar-April 55.50, per März-Juni 55.25.

Leipziger Börse.

Productenpreise den 30. November 1886, Mittags 1 Uhr.
Witterung: Bedeckt, mild.
Preise verstehen sich erste Kosten excl. Provision, Courtage &c.
Weizen per 1000 Kilogr. netto loco hiesiger 156—162 ℳ bez., fremder 175—195 ℳ bez. u. Br., feinster über Notiz. Fest.
Roggen per 1000 Kilogr. netto loco hiesiger 136—139 ℳ bez. u. Br., fremder 133—136 ℳ bez. u. Br. Ruhig.
Gerste per 1000 Kilogr. netto loco hiesige neue 130—150 ℳ bez. u. Br., feinste über Notiz, geringe und ausländische 115—120 ℳ bez. u. Br.
Hafer per 1000 Kilogr. netto loco hiesiger 115—120 ℳ bez. u. Br.
Mais per 1000 Kilogramm netto loco amerikanischer 118—120 ℳ bez. u. Br., alter Donau und rumänischer 125—130 ℳ bez. u. Brief, neuer rumänischer 120 ℳ bez. u. Br.
Rapskuchen per 100 Kilogr. netto loco 11—11.50 ℳ bez. u. Br.
Rüböl per 100 Kilogr. netto loco 45.00 ℳ bez. Ruhig, aber fest.
Spiritus per 10,000 Liter-Procent ohne Faß loco 37.20 ℳ G. Wenig verändert. Biehl, Börsensecretair.

A. **Eger**, 28. November. An der hiesigen Getreidebörse war während der abgelaufenen Woche wieder reges Leben. Besonders wurden Weizen und Gerste stark begehrt, nämlich erstere von den einheimischen Mühlen, letztere von bayerischen und sächsischen Brauereien. In Gerste war nur Mittelwaare angeboten, die mit 8.50 fl. oder 13.84 ℳ bezahlt wurde. Leichtere Sorte kostete 7.80 bis 8.00 fl. oder 12.70—13 ℳ. Sonst wurde per Doppelcentner bezahlt für: Weizen 9.00 fl. oder 14.65 ℳ, Roggen 7.50 fl. oder 12.20 ℳ und Hafer 6.05 fl. oder 9.84 ℳ. Hafer ging wieder viel nach der Schweiz.

* **Berlin**, 29. November. **Producten-Bericht von Carl & Hense**, Wind: SW. Thermometer früh + 4°. Barometer 28⅞. Wetter: Bedeckt. Bessere Notirungen aus Amerika hatten das Angebot, das unsere vorgestrigen Markt ungünstig beeinflußte, heute wieder zurückgedrängt, es trat im Gegentheil sowohl für Weizen wie für Roggen einige Kauflust hervor, in Folge welcher die vorgestrige Rückgänge für ersteren Artikel voll, für letzteren nahezu wieder eingeholt werden konnte. Das Angebot von Loowaaren war auch heute wieder etwas grösser. Hafer loco liess sich nur billiger verkaufen. Termine behauptet sich dagegen behauptet. Roggenmehl wurde etwas besser bezahlt. Auch Rüböl war fester. Spiritus dagegen verkehrte im Gegensatz zu der vorgestrigen Steigerung in ziemlich lustloser Haltung und zu wenig veränderten Preisen. Der Schluss war jedoch ziemlich fest.

Weizen per 1000 Kilo loco 148—168 M. nach Qual. gef., per April-Mai 168¼—168¾ M. bez., per Mai-Juni 161½—161¾ M. bez., per Juni-Juli 162¾—162¾ M. bez. Gekündigt 1000 Ctr. Kündigungspreis 158 M.

Roggen per 1000 Kilo loco 128—138 M. nach Qualität gef., gut inländischer 130—130½ M. ab Bahn bez., per November-December 131—131¾, 131½ M. bez., per April-Mai 133—133¾—133½ M. bez., per Mai-Juni 134¼—134—134½ M. bez., per Juni-Juli 135¼—135½ M. bez. 135½ M. bez. Gek. 2000 Ctr. Kündigungspreis 131½ M.

Gerste per 1000 Kilo loco 125—185 M. nach Qualität gef.

Hafer per 1000 Kilo loco 110—148 M. nach Qualität gef., mittel- und gut preussischer 115—128 M. ab Bahn bez., do. schlesischer und böhmischer 117—128 M. ab Bahn bez., fein schlesischer, böhmischer und preussischer 130—138 M. ab Bahn bez., pomm., ucker- und märkisch 117—128 M. ab Bahn bez., per November-December 109½ M., per April-Mai 112½ M. bez., per Mai-Juni 114¼ M. bez., per Juni-Juli 115¼—115 M. bez.

Mais per 1000 Kilo loco 117—119 M. nach Qualität gef., per November 112½ M., per November-December 112½ M., per April-Mai 112 M.

Erbsen per 1000 Kilo Kochwaare 160—200 M. nach Qualität gef., Futterwaare 138—150 M. nach Qualität gef.

Mehl per 100 Kilo Weizenmehl loco 00 23.00—21.50 M., do. 0 21.00 bis 20.00 M. Brutto incl. Sack. Roggenmehl loco 0 19.75—18.75 M., do. 0 und 1 18.00—17.50 M. Brutto incl. Sack, per November 18.00 M. bez., per November-December 17.95 M. bez., per December-Januar 17.95 M. bez., per Januar-Februar 18.00 M. bez., per April-Mai 18.25 M. bez., per Mai-Juni 18.30 M. bez. Gek. 5.0 Sack. Kündigungspreis 17.95 M.

Rüböl per 100 Kilo netto loco ohne Fass 44.2 M., incl. Fass per November 45.5 M., per November-December 45.3 M., per April-Mai 45.7 M. bez.

Petroleum per 100 Kilo Netto incl. Fass per November 23.2 M., per November-December 23.2 M., per December-Januar 23.2 M.

Spiritus per 10,000 Literprocent loco ohne Fass 37.2 M. bez., mit Uebernahme der Fässer per November 37.8—37.6 M. bez., per November-December 37.8—37.5—37.6 M. bez., per December-Januar 37.8 bis 37.8 M. bez., per April-Mai 38.6—38.9 38.8—38.9 M. bez., per Mai-Juni 39.1—39.4—39.3 M. bez., per Juni-Juli 39.8—40.0—40.1 M. bez., per Juli-August 40.6—40.5—40.6 M. bez. Gek. 30,000 Liter. Kündigungspreis 37.5 M.

Kartoffelstärke, trockene, per 100 Kilo Brutto incl. Sack loco 16.50 M., per November 16.50 M., per November-December 16.50 M., per April-Mai 16.90 M.

Kartoffelmehl per 100 Kilo Brutto incl. Sack loco 16.50 M., per November 16.50 M., per November-December 16.50 M., per April-Mai 16.75 M.

[illegible], 29. November. (Preise mit Ausschluss der Makler-gebühr per 100 Kilogramm netto.) Bei lebhaftem Angebot in allen Sorten war das Geschäft sehr ruhig; nur feinste Gerste wurde zu letzten Preisen bezahlt. Weizen 144 bis 168 M., Land- bis 162 M., fein märkischer 168 M. — Roggen 128—137 M., feinster fremder höher. — Gerste, Futtergerste 120 bis 135 M., Landgerste 140—155 M., Chevaliergerste 160—172 M. — Hafer 118—128 M., sächsischer über Notiz. — Raps 235 M. vergeblich offerirt, da nur kleine Waare am Markt. — Erbsen, Victoria-erbsen 160—165 M. — Kümmel 42.00. Soda per 100 Kilogr. netto in neuer Waare 62—65 M. bez. — Stärke incl. Fass von 50 Kilogr. inhalt per 50 Kilogramm netto 21—23.5 M. Schabestärke 25 bis 25.50 Mark. — (Kunstliche Preise des Grosshandels per 100 Kilogramm netto.) Linsen 26—40 M., Bohnen 19—22.50 M., Lupinen, Kleesaaten. — Mehl: Weizenmehl 00 26—21.50 M., 0 21—20 M. Roggenmehl 0 19.50—17 M., 01 19—16.50 M. — Futterartikel: Futtermehl 13—14 M., Roggenkleie 8.75 M., Weizenschalen 8—8.25 M., Weizenkleie 8.50 M., Malzkeime, helle 9.50—10.50 M., dunkle 8.50—9 M. Leinkuchen 11.75—13.00 M., Mais 12—13.00 M. — Rüböl 45.50 M. — Solaröl 23.50—24.00 M. — Spiritus per 10,000 Literprocent fester. Kartoffel 37.80 M.

Telegraphische Coursberichte.

Zwickau, 30. November. (Cours-Bericht der „Zwickauer Bank“.)

Steinkohlen-Act. u. Prior.-Act.			
Bockw.-Höhnd. Verein[illegible]	112 bz G	Gr. Aglasa[illegible]	90 G
do. Prior.-Act.	101 G	do. Prior.-Act.	—
Concordia	161 G	Gr. Ernst[illegible]	—
do. Inter.-Schein	102 G	do. Prior.-Act.	130 G
Deutschland	16 G	Morgenstern[illegible]	—
do. Prior.-Act. Ser. I.	26 G	do. Prior.-Act.	150 G
do. do. Ser. II.	26 G	Freiwilliger Braunk.-Ges.	—
do. Vorzugs-Act.	50 G	do. Prior.-Act.	—
do. Nat.-Act.	50 G	Zaug. Union Krichitzsch	100 G
Erzgeb. Steinkhl.-Act.-V.	1380 G	K. Förtsche in Meuselw.	—
do. Neue	120 B	do. Prior.-Act.	412 B
Gersdorf	—	Industrie-Actien.	
do. Prior.-A. Ser. I.	—	Bockwaer Eisenbahn	—
do. do. Ser. II.	470 G	[illegible]	250—80 bz
Gottes Segen zu Lugau	340 G	[illegible]	—
do. Prior.-Act.	600 G	Zwickauer Gasbel.-Ver.	1070 G
Hohndorf b. Lichtenst.	190 B	Zwickauer Maschinenf.	140 G
do. Prior.-Act.	470 G	Schlem.Holzst.- u. Papf.	140 G
Kaisergrube	175 G	Anleihen.	
do. Prior.-Act. Ser. I.	100 G	5 Bockwa-Höhnd. Ver.	107¼ G
do. do. Ser. II.	—	5 Concordia	103¾ G
Lugauer Steinkhl.-Ver.	183 G	5 Deutschland	101 G
do. Prior.-Act.	395 bz	4½ Erzgebirgischer Ver.	103¾ G
Lugau-Niederwürschn.	310 G	4½ do. Pram.-Anl. v. 1880	105 G
Oberhohndorf-Forst	375 G	5 Gersdorf	—
do. Schader	345 G	5 Gottes Segen zu Lug.	—
Oelsn. Bergb. Gwksch.		5 Hohndorf b. Lichtnst.	104½ G
Voll-Kuxe	1000 B	5 Kaisergrube	101½ G
Rhenania Gew. Kuxe	325 G	4½ Lug.-Steinh. V. v. 1877	104 G
Oelsnitzer Vereinsglück	525 G	4 do. v. 1881	101¼ G
do. Prior.-Act. Ser. I.	78 G	4 do. v. 1884	102 G
do. Int.-Sch. Ser. II.	160 G	4 Gew. Rhenan. i. Lug.	—
Zwick. Bürgergewerks.	4100 G	4 Lug.-Niedrw. Em. I.	—
do. Brückenb. Ser. I.	—	4 do. Em. II.	—
do. do. Ser. II.	—	4 do. Em. III.	100¾ G
do. do. Ser. III.	38 G	4 Oelsnitzer Bergb.-G.	103¾ G
do. do. Int.-Sch. Ser. IV.	101 B	do.	104¾ G
do. do. do. Vorzug	255 G	4 Oelsn. Vereinsglück	102¾ G
do. do. do. Zubusch		5 Zwick. Bürgergew.	105 bz G
Zwickau-Oberhohndorf	2750 G	4 do. Brückenb. v. 1880	103¾ G
Zw. Stkhlbv. (Vereinigt)	262.5 G	4 do. do. v. 1884	101¾ G
Braunkohlen-Act. u. Prior.-Act.		4 Zwick.-Oberhohnd.	104¾ G
Zusammeng. Friedensg.		4½ Zw. Stkhlbv. Vereinigt	104¾ G
Actien	—	4½ Zwickaus Stadt-Anl.	104 bz

Dresden, 30. November.
Sächsische Staatspapiere.

3% Rente à 5000 Mk.	92.—	v. 1867 à 100 Thlr. abgest.	4	104.50
do. à 3000 -	92.—	Leipzig-Dresd. Pr. von 1869	4	103.00
do. à 1000 -	92.—	Actien der Sächs.-Schles. Eisenb.-Ges. à 100 Thlr.		111.—
do. à 500 -	92.—	Actien der Löb.-Zitt. Eisenbahn à 100 Thlr.		200.50
von 1855 à 100 Thlr.	4	101.50	Actien à 25 Thlr.		203.75
von 1847 à 500 Thlr.	4	104.50	K. S. Landrenten-Briefe à 100, 500 und 100 Thlr.	3½	100.—
von 1852—1868 à 500 Thlr.	4	104.50	Landescultur-Rentensch.	4	104.50
von 1852—1868 à 100 Thlr.	4	104.50	do. (kl.)	4	—
von 1866 à 500 Thlr.	4	104.50			
von 1866 à 100 Thlr.	4	104.50			
von 1869 à 100 Thlr.	4	104.50			
v. 1867 à 500 Thlr. abgest.	4	104.50			

Bank- u. Credit-Actien.		Societäts-Brauerei	170.—
Allg. D. Credit-Anst. Leipzig	170.—	Continental-Pferdebahn	120.—
Chemnitzer Bankverein	102.50	„Kette“ Deut. Schleppschiff.-G.	80.50
Dessauer Credit	127.50	Sächs.-Böhm. Dampfschiff.	180.—
Dresdner Bank	140.—	Chemnitzer Papierfabrik	—
Gerner Bank	—	Dresdner Papierfabrik	—
do. Handels- u. Creditb.	—	Niederschlemaer Holzstoff	100.50
Leipziger Bank	—	Penziger Patent-Papierfabrik	110.00
Oberlausitzer Bank	—	Schmalbor. Papierfabrik	110.00
Sächsische Bank	130.—	Thode'sche Papierfabrik	130.—
Sächsische Bankgesellschaft	—	Ver. Bautzner Papierfabrik	—
Eisenbahn-Prioritäten.		Weissenborner Papierfabrik	142.—
Aussig-Teplitz 4½%	102.10	Chemnitz. Werkzeug-Masch.-F. (Zimmermann)	92.50
Böhmische Nordbahn 4% Gold	101.10	do. Werkz.-M.-F. Vulkan	91.—
Buschtiehrader I. Em.	90.40	Dampf-u. Sp.-Masch.-F. (Wiede)	60.50
do. II. Em.	90.00	D. Werkz.-M.-F. (Vogel-mann)	—
do. III. Em.	90.00	Germania (vorm. Schwalbe)	80.50
do. 4½% Gold	—	Grosenhain. Webst.- u. M.-F.	—
Dux-Bodenbacher	90.—	Lauchhammer	90.25
do. do. 1871	85.50	do. convertirte	—
do. do. 1874 Gold	—	Lausitzer M.-F. (Petzold)	92.—
Galiz. Carl-Ludwigsb. 4½%	91.—	Maschinen-Bau-Anst. Golzern	109.25
Kaschau-Oderberg	—	Meissen. Eisenw. u. Msch.-B.-A.	58.—
Kronprinz-Rudolfsbahn	91.—	Saxonia-Radeberg-Pr.-St.	—
do. Salzkammerg. 4% Gold	100.25	Sächs. Dampfsch.-M.-B.-A. conv.	—
Lemberger gar.	—	Sächs. Gussstahlfbr. u. Döhlen	117.25
do. steuerpfl.	87.—	Sächs. Masch.-Fabr. (Hartm.)	118.50
do. steuerfrei	75.30	do. Stickmasch. (Kappel)	111.25
Mährische Grenzbahn	—	do. Webst.-Fbr. Schönherr	104.75
do. Schles.-Centralbahn	55.50	do. Werkz.-M.-Fabr. Union(Sachs.)	—
Oesterr. Nordwestbahn	58.50	Zittauer Maschf. (Kiessler & Co.)	—
do. do. Lit. B	64.50	Zwick. M.-F. (Brod & Stichler)	91.—
Pilsen-Priesen 4% Gold	74.50	Dresd. Tuchf. u. Kstm. (Moritz)	44.50
Prag-Dux 4% Gold	—	Chemnitzer Actienspinnerei	—
do. 5% Gold	102.—	Chemn. Act.-Färb. (Körner)	80.—
Industrie-Actien.		Dresdner Lederfbr. (Sterling)	90.—
Bautzener Brauerei u. Mälzerei	113.75	Dresdn. Nähmasch.-Zwirnfbr.	100.—
Bayerisches Brauhaus	89.25	do. Presshef.- u. Kornspr.-Fabr.	100.—
do. Stamm-Prior.	90.—	Hotel Bellevue	—
Braunschweig. Nat.-Brauerei	112.—	Leder-Mil.-Effect.-F. (Thiele)	116.—
Brauner Brauerei	20.25	Leipz. M.-A.-G. (A. Uhlmann)	—
Erste Culmbacher Exportbr.	125.—	Mech. Kratzenfabr. Mittweida	100.—
Felsenkeller-Brauerei	—	Meissen. Ofen- u. Cham.-Fabr.	221.—
Consol. Feldschl.-Br. Pr.-A. A	111.—	Pirnaer Malzfabrik	—
do. do. B	112.50	Sächs. Holzindustrie Rabenau	135.00
Gambrinus-Brauerei	61.—	do. Kammg.-Spinn. (Solbrig)	—
Gerger Bierbrauerei	161.—	do. Lederindustrie (Beck)	80.—
Hofbrauhaus		do. do. Sternrauch	—
do. St.-Prior.-Act.	—	do. Nähfad.-F. (Heydenreich)	—
do. Vorz.-Act. I	102.50	do. Ofen-u.Ch.-F.(E.Teichert)	—
do. do. II	140.—	Schles. Cement(Giesel)Oppeln	—
Lichtenhain Bayer. Bierbrauer	131.—	Verein. Radeberg. Glashütt.	—
Meissner Felsenkellerbrauer.	176.—	do. Dresdner Strohhut-F.	93.50
Mönchshof-Culmb. Exportbr.	100.—	Westphalier Actien-Spinnerei	86.—
Nürnberger Brauerei	96.50	Bergbau-Actien.	
Plauen'scher Lagerkeller	102.—	Hänichen. Steinkohlenbau-V.	24.—
Reisewitzer Brauerei	216.—		
Schloss-Chem. Act.-Lagerb.-B.	150.—		

Berlin, 30. November. Eröffnungscourse: 12 Uhr 20 Min.

Oesterr. Credit-Actien	464.—	Russische Anleihe von 1880	84.00
Oesterr.-Ungar. Staatsbahn	380.—	Russische Anleihe von 1884	97.00
Oesterr. Südbahn (Lombarden)	174.—	Russische Banknoten	192.00
Galiz. Carl-Ludw. Eisenb.-Act.	90.—	II. Orient-Anleihe	60.80
Discconto-Command.-Antheile	229.—	Dortmunder Union St.-Prior.	67.75
Deutsche Bank	173.50	Königs- und Laurahütte	—
4% ungarische Goldrente	84.25	Italiener	—
Tendenz: Ziemlich Fest.			

Berlin, 30. November, 12 Uhr 28 Min.

Oesterr. Credit-Actien	463.50	Buschtiehrader E.-A. Lit. B	137.50
Oesterr.-Ungar. Staatsbahn	381.50	Lüb.-B. & ab. E.-St.-A.	173.75
Oesterr. Südbahn (Lombarden)	174.—	Disconto-Commandit	229.50
Dortmund-Enschede	75.00	Darmstädter Bank	142.50
Bochumer Gussstahl	112.50	Deutsche Bank	173.—
Mecklenb. Friedrich-Franz	164.50	Russen von 1880	90.25
Mainz-Ludwigshafen E.-A.	101.00	Serben	80.25
Ost[illegible]	90.—	4% preussische Consols	105.—
Marienburg-Mlawka	49.00	3½% preussische Consols	106.—
Ostpreuss. Südbahn E.-A.	88.20	Oesterr. Goldrente	92.00
Elbethalbahn	—	Ungar. Goldrente	85.25
Tendenz: Ruhig. Berl. Handelsges. 163½, Laura 77.25.			

Berlin, 30. November, 1 Uhr 20 Min.

Oesterr. Credit-Actien	462.—	Berliner Disconto-Gesellsch.	217.50
Oesterr.-Ungar. Staatsbahn	380.—	Darmstädter Bank	140.50
Oesterr. Südbahn (Lombarden)	173.50	Deutsche Bank	174.50
Buschtiehrader B	90.00	Dortmunder Union St.-Pr.	67.50
Galiz. Carl-Ludwig E.-A.	90.00	Russen von 1880	84.00
Marienburg-Mlawka E.-A.	49.00	Russische Noten	192.00
Mainz-Ludwigshafen	101.00	II. Orient	60.80
Mecklenburg	—	Oesterr. Silberrente	68.00
Tendenz: Ruhig.			

Berlin, 30. November. (Schluss-Course.)

Inländische Fonds.		Saalbahn	80.00
Deutsche Reichsanleihe	106.10	Weimar-Gera	83.00
Preuss. 4proc. Consols	105.—	Eisenb.-Prior.-Obligat.	
3½% Consols	102.—	Elbthal-Priorit.	79.10
Sächs. 3proc. Rente	94.50	Mährisch-Schlesische	—
Ausländische Fonds.		Bank-Actien.	
Egypter	77.—	Berliner Handelsgesellschaft	163.75
Italienische 5proc. Rente	100.00	Darmstädter Bank	142.—
Oesterr. 1860er Loose	117.—	Deutsche Bank	174.50
Oesterr. Goldrente	93.00	Disconto-Comm.-Anth.	217.50
Oesterr. Silberrente	68.00	Dresdner Bank	139.50
Papierrente	—	Gerner Bank	—
Rumänische 6proc. Rente	106.10	Gothaer Privatbank	116.75
Russen von 1877	99.—	Leipziger Credit	157.50
Russen von 1880	84.00	Leipziger Disc.-Gesellschaft	104.—
Russen v. 1884, grosse Stücke	97.00	Mitteldeutscher Credit	98.00
Russen v. 1884, kleine Stücke	97.00	Oesterr. Creditanstalt	461.—
Russische 6% Goldrente	111.10	Russische Bank f. ausw. Hdl.	78.00
Russ. II. Orient-Anleihe	60.80	Sächsische Bank	129.50
Russ. III. Orient-Anleihe	61.00	Industrie-Actien.	
Serbische Staatsrente	80.00	Bochumer Gussstahl	112.50
Ungarische Goldrente	84.50	Chemn. Werkz. (Zimmermann)	92.—
Eisenb.-Stamm-Actien.		Dortmunder Union St.-Pr.	67.25
Altenburg-Zeitz	181.—	Hirsauger Zuckerfabrik	86.—
Berlin-Dresdener	20.00	Kette	80.25
Dortmund-Gronau-Enschede	75.00	Königs- u. Laurahütte	77.00
Mainz-Ludwigshafen	101.00	Körbisdorf Zucker	104.00
Marienburg-Mlawka	49.00	Leopoldshall St.-Pr.	107.—
Mecklenburg. Fr.-Franz	161.25	Solbrig	130.00
Mittelmeerbahn	—	Sächs. Kammg. Hartmann	118.—
Nordhausen-Erfurter abgest.	—	Sächs. Webstuhl Schönherr	104.50
Ostpreussische Südbahn	—	Wechsel.	
Werrabahn	—	Amsterdam kurz	168.90
Weimar-Gera	—	do. lang	167.90
Aussig-Teplitzer	—	Brüssel kurz	80.60
Böhmische Nordbahn	—	do. lang	80.50
Böhmische Westbahn	119.50	London kurz	20.37½
Buschtiehrader Lit. B	—	do. lang	20.27½
Dux-Bodenbacher	180.00	Paris kurz	80.65
Galizische (Carl-Ludwig)	90.—	do. lang	80.20
Gotthardbahn	—	Wien kurz	161.80
Graz-Köflach	—	do. lang	160.90
Oesterr. Nordw.-B. (Elbeth.)	275.—	Petersburg kurz	191.40
Oesterr. Südbahn (Lombard.)	174.—	do. lang	190.25
Oesterr.-Ungar. Staatsbahn	380.—	Warschau kurz	192.20
Oesterr. Localbahn	61.00	Sorten.	
Eisenbahn-Stamm-Prioritäts-Actien.		Napoleonsd'or	16.14
Berlin-Dresden	64.47	Oesterr. Banknoten	161.75
Oberlausitzer	89.50	Russische Banknoten	192.25
4% Lombarden-Prioritäten	99.25		

Tendenz: Ruhig, Anfangs ziemlich fest, schliesslich wenig schwächer auf Wien und Realisirungen. Privat-Discont 3⅞ Proc.

Nachbörse:

Oesterr. Credit	461.—	Darmstädter Bank	174.75
Oesterr. Staatsbahn	380.—	Deutsche Bank	217.50
Galizier	90.—	Disconto-Comm.	78.50
Lombarden	174.—	Laurahütte	67.25
Mainz-LudwigshafenE.-St.-A.	101.—	Dortmunder Union St.-Pr.	192.25
Marienburg-Mlawka	49.—	Russische Noten	—
Ostpreuss. Südbahn	—	Russen von 1884	97.75

Frankfurt a. M., 30. November. (Schlusscourse.)

London kurze Sicht	20.37	Oesterr. Staatsbahn	190⅞
Paris do.	80.70	Oesterr. Südbahn	87¼
Wien do.	161.70	Elbethal-Kohlecher	183¾
Ungar. 4% Goldrente	84.90	Oesterr. Nordwestb. Lit. B	161
Böhmische Nordbahn	161	Hessische Ludwigsbahn	99.50
Buschtiehrader Lit. B	90.—	Oesterr. Credit	229¾
Galizische Carl-Ludwig	—	Berliner Disconto-Comm.	217¾
Tendenz: Schwach.			

Hamburg, 30. November.

Oesterr. Credit	230.50	Leipziger Disconto	104
Staatsbahn	475.—	Deutsche Bank	174⅞
Lombarden	217.—	Russen von 1884	98
Disconto-Commandit	217.—	Privatdiscont	3⅞%
Lübeck-Büchen	159.75		
Tendenz: Still.			

Wien, 30. November. (Schlusscourse.)

Goldrente	112.85	Galizier	197.—
Ungarische Goldrente	103.70	Elbethalbahn	166.75
Lombarden	107.—	London	126.75
Credit-Actien	287.—	Napoleonsd'or	10.02
Staatsbahn	236.10	Deutsche Reichsbanknoten	61.85
Tendenz: Schwach.			

London, 30. November, 11 Uhr 25 Min. Consols 100⅞. Russen von 1873 98⅞.

Paris, 30. November 1 Uhr. Anleihe von 1872 109.60. Staatsbahn 508.75. Lombarden 226.25.

Berliner Productenbörse, 30 November. Weizen loco 148 bis 168 ℳ, per Nov.-Decbr. 156.— ℳ, per April-Mai 162.25 ℳ, per Mai-Juni 163.75 ℳ. — Roggen loco 132.— ℳ, per Nov.-Decbr. 132.25 ℳ, per April-Mai 134.— ℳ, per Mai-Juni 134.25 ℳ. Kündigung: 11 Stimmung: Besser. — Spiritus loco 37.10 ℳ, per Nov.-Decbr. 37.60 ℳ, per April-Mai 38.70 ℳ, per Mai-Juni 39.— ℳ. Kündigung: 1. Stimmung: Matt. — Rüböl loco 45.50, per Nov.-Decbr. 45.20 ℳ, per April-Mai 45.70 ℳ. Kündigung: —. Stimmung: Ruhig. — Hafer loco Nov.-Decbr. 109.50 ℳ, per April-Mai 110.50 ℳ.

Liverpool, 29. November. **Baumwolle**. (Schlussbericht.) Umsatz 10,000 B., davon für Speculation und Export 1000 B. Ruhig. Middl. amerikanische Lieferung: November 5⅞⁄₁₆ Käuferpreis, November-December 5⅞⁄₁₆ Verkäuferpreis, Februar-März 5⅞⁄₁₆ do., März-April 5⅞⁄₁₆ do., Mai-Juni 5⅞⁄₁₆ Käuferpreis, Juli-August 5⅞⁄₁₆ Verkäuferpreis, August-September 5⅞⁄₁₆ d. Verkäuferpreis.

Liverpool, 30 November. **Baumwollenmarkt**. (Erstes Telegramm.) Muthmaßlicher Umsatz 8000 Ballen. Stimmung: Stetig. Heutiger Import 24,000 Ballen.

Schifffahrt.

Wasserstände am 30. November.

Dresden — 1.20. **Magdeburg** + 1.04. **Roßlau** + 0.54. **Halle** (Unterhaupt) + 1.78. **Trotha** + 1.80.

Santander, 29. November. (H.-A.-G.) Der franz. Postdampfer „Saint Germain“ ist heute Morgen von Havana und Veracruz hier eingetroffen und wird heute Nachmittag die Reise nach St. Nazaire fortsetzen.

Eingetroffen: in Vera Cruz (28/11) der Hamb.-amerik. Packet-A.-G.-Postdampfer „Hellatia“ von Hamburg; in Halifax (28/11) der Dominion-Dampfer „Vancouver“ von Liverpool; in Montevideo (28/11) der norbd. Lloyd-Postdampfer „Graf Bismarck“ von Bremen; in Plymouth (28/11) der westind. Linie gehörende Dampfer „Nile“; in Queenstown (27/11) der Cunard-Dampfer „Umbria“ von New-York, (29/11) der Inman-Dampfer „City of Berlin“, der Cunard-Dampfer „Catalonia“; in Amsterdam (28/11) der niederl.-amerik. Dampfer „Schiedam“ von New-York; in Moville (27/11) der Allan-Dampfer „Parisian“; in New-York (27/11) der Cunard-Dampfer „Palmyra“ von Liverpool, (28/11) der Red-Star-Dampfer „Nederland“ von Antwerpen, der White-Star-Dampfer „Adriatic“, der Cunard-Dampfer „Etruria“ von Liverpool, (29/11) der White Cross-Dampfer „De Ruyter“ von Antwerpen, (29/11) der National-Dampfer „Helvetia“; in Canada (29/11) der Dominion-Dampfer „Toronto“; in Boston (29/11) der Cunard-Dampfer „Cephalonia“ von Liverpool; in Queenstown (29/11) der American-Dampfer „British Prince“ von Philadelphia.

Abgegangen: Die norbd. Lloyd-Postdampfer „Werra“ von Southampton (28/11) nach Bremen; „Ems“ von Southampton (28/11) nach New-York; „Ohio“ von Antwerpen (28/11) nach dem La Plata; „Leipzig“ von Vigo (27/11) nach Antwerpen; „Preußen“ von Aden (27/11) nach Adelaide; „Köln“ von Buenos-Ayres (27/11) nach Bremen; die niederl.-amerik. Dampfer „Rotterdam“ von New-York (28/11) nach Rotterdam; „Edam“ von Amsterdam (27/11) nach New-York.

Passirt: Lissabon (29/11) der Castle-Dampfer „Roslin-Castle“; St. Vincent (27/11) die norbd. Lloyd-Postdampfer „Straßburg“ nach dem La Plata und „Baltimore“ von Brasilien; Browhead (29/11) der Cunard-Dampfer „Bavaria“.

* **Triest**, 27. November. (Schifffahrtsbericht von Thelle & Köhler.) **Angekommen**: die österr.-ungar. Lloyddampfer „Polluce“ und „Espero“ von Konstantinopel; der ital. Dampfer „Scuola“ von Catania.

Abgegangen: der österr.-ungar. Lloyddampfer „Thalia“ nach Alexandrien.

*— **Schluß des Finow-Canals**. Aus Stettin wird uns mitgetheilt, daß die Fahrzeuge, welche den Finow-Canal noch passiren sollen, bis 6. December c. beladen sein müssen. Der Schluß des Finow-Canals erfolgt am 10. December c.

Druck und Verlag von E. Polz in Leipzig.

SLUB
Wir führen Wissen.